

Anmeldeformular

für den LER-FACHTAG 2011

Spielen, Denken und Leben in virtuellen Welten
Analysen und Anregungen für den LER-Unterricht

Herr/Frau.....

Adresse

Straße:.....

PLZ/Ort:.....

Institution:.....

.....

Telefon:.....

e-Mail:.....

Ich möchte an folgendem Workshop teilnehmen:

	14:15 Uhr	15:20 Uhr
a) Gedankenexperimente	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Virtuell eine Kirche erkunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Generation Porno?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) „Bilde Deine Meinung!“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anmeldungen unter:

Eva-Maria Kenngott
Universität Potsdam
Philosophische Fakultät
Institut für LER
14469 Potsdam

per Fax: 0331 9771313

E-Mail: kenngott@uni-potsdam.de

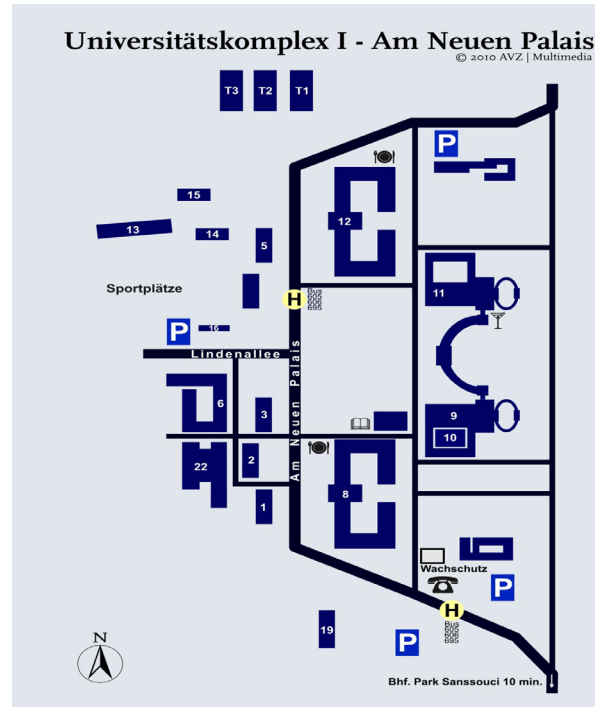
So finden Sie uns:

Universität Potsdam

Am Neuen Palais 10

14469 Potsdam

Haus 9, Veranstaltungsbüro



Anfahrtmöglichkeiten:

- *mit den Buslinien:*
695, 606 und 605 sowie X5 vom Potsdamer Hauptbahnhof
<http://www.swp-potsdam.de>
- *mit der Regionalbahn:*
RB 21 und RB 20 vom Potsdamer Hauptbahnhof
<http://www.bahn.de>
- *mit dem Auto:*
 - über A10 – Abfahrt Potsdam Nord - B 273 Richtung Potsdam Amundsenstraße, Richtung Neues Palais
 - über A10 Abfahrt Potsdam Süd - B 2 Richtung Potsdam - Breite Straße - Zeppelinstraße - Geschwister-Scholl-Str. - Am Neuen Palais





LER-FACHTAG 2011

Spielen, Denken Leben

in virtuellen Welten

Analysen und Anregungen für den LER-Unterricht

28. Mai 2011

09:30 Uhr bis 16:45 Uhr

Universität Potsdam
Am Neuen Palais 10
Haus 9
14469 Potsdam

Der Mensch lebte schon immer in verschiedenen Welten.

Neben die Realität treten erdachte Welten, wie zum Beispiel im Traum, bei Tag oder Nacht, beim Erzählen, Schreiben beziehungsweise beim Lesen und Hören von Geschichten, beim Entwerfen von Szenarien zur Analyse der Vergangenheit oder zur Prognose der Zukunft.

Realität und Virtualität berühren sich immer wieder.

Mit Computer und Internet haben sich grundsätzliche Veränderungen ergeben.

Die Wechselwirkungen zwischen virtueller und realer Welt werden immer schneller, direkter und stärker, wie zum Beispiel die neue Bedeutung der Blogger in der Politik zeigt.

Veranstungsablauf

- 09:30 Uhr Begrüßung
- 09:45 - 10:30 Uhr **Die Welt des Homo Ludens Digitalis**
Andreas Lange
Computerspielmuseum Berlin
- 10:35 - 11:20 Uhr **Spielen zwischen Faszination und Sucht**
Chantal Mörsen
Charité - Universitätsmedizin Berlin
- 11:20 - 11:40 Uhr Kaffeepause
- 11:40 - 12:25 Uhr **Die Welt ist nicht genug - warum eigentlich?**
Virtuelle Welten aus philosophischer Sicht
Prof. Dr. Ralf Stoecker
Universität Potsdam
- 12:30 - 13:15 Uhr **Medienbildung im Unterricht - Chancen und Perspektiven**
Dr. Benjamin Jörissen
Otto von Guericke Universität
Magdeburg
- 13:15- 14:15 Uhr Mittagspause

(Für Verpflegung während des Fachtages wird gesorgt.)

Den Teilnehmerinnen und Teilnehmer stehen vier Workshops zur Auswahl.

Im Veranstaltungszeitraum von 14:15 - 16:20 Uhr ist die Teilnahme an zwei Workshops möglich.

Beginn der Workshops jeweils 14:15 und 15:20 Uhr.

Workshop A

Was wäre, wenn...?

In Gedanken mögliche Welten bereisen

Petra Lenz
Universität Potsdam

Workshop B

Virtuell eine Kirche erkunden

Prof. Dr. Johann Ev. Hafner
Universität Potsdam

Workshop C

Generation Porno?

Der Zusammenhang zwischen Internetnutzung und dem Verhältnis zur Sexualität bei Kindern und Jugendlichen

Sarah Karberg
Lisa Knöll
Katja Müller
Bianca Neumann
Victoria Schneider
Studierende der Universität Potsdam

Workshop D

„Bilde deine Meinung!“

Beispiele einer kristischen Auseinandersetzung mit Medien in Jugendprojekten

Danny Lenz
Projektassistenz bei Europeans For Peace

16:25 - 16:45 Uhr Feedback und Verabschiedung

Ein Unkostenbeitrag von 10 Euro wird als Tagungsgebühr am Tagungsort erhoben.

Der Fachtages ist durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport als Lehrerfortbildung anerkannt.